

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Kulturausschusses
am Mittwoch, **09.09.2009**, 17:00 Uhr,
VHS Überwasser, Katthagen 7, 48143 Münster (Vortragssaal)

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Dr. Veit Christoph Baecker, Georg Berding, Dr. Renate Düttmann-Braun, Dr. Dietmar Erber, Karin Reismann, Berthold Socha, Barbara Stober, Helga Welker,

von der SPD-Fraktion

Dr. Ulrich Bartels, Philipp Gabriel, Wendela-Beate Vilhjalmsson, Michael Werner Vertretung für Frau Anika Bergner,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Tim Rohleder, Dr. Ludwig Schipmann, Martin Schulte,

von der FDP-Fraktion

Hartmut Viehoff,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Martin Scharfenberger Vertretung für Herrn Michael Heß,

Sachkundige Einwohner/innen

Karl-Heinz Kerkau, Ulrike Kohrt-Sinner, Chigozie Ernest Onu, Maike Rußwurm,

Stadtheimatpflegerin

Ruth Betz,

von der Verwaltung

Mechthild Bedenbecker-Busch, Gerd Bertling, Gregor Determann, Dr. Aurelia Dickers, Rita Feldmann, Dr. Andrea Hanke, Ulrich Rademacher, Dr. Barbara Rommé, Fritz Schmücker, Frauke Schnell, Thomas Scholz, Christoph Spieker,

für die Schriftführung

Andreas Ermeling,

Es fehlten:

Ali Atalan, Anika Bergner, Dr. Loek Geeraedts, Michael Heß,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Kulturausschusses am 09.09.2009

Tagesordnung:

- | | | |
|--------------------------|------|---|
| | 1. | Bestellung eines Schriftführers |
| | 2. | Eingänge |
| | 3. | Berichte und Mitteilungen |
| | 3.1. | WDR-Musikfest |
| | 3.2. | Stadtarchäologie Münster 2002 - 2008 |
| <u>V/0575/2009</u>
V | 4. | Gräftenanlage Haus Rüschaus
Herstellung der Ufersicherung |
| <u>V/0421/2009</u>
II | 5. | Jahresabschluss 2008 und Wirtschaftsplan 2009 der
Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG -
gGmbH (IStG) |
| <u>V/0425/2009</u>
II | 6. | Jahresabschluss 2008 der Theaterhaus Pumpenhaus
gGmbH |
| <u>V/0577/2009</u>
IV | 7. | Entsperrung des Zuschusses an das Westpreußische
Landesmuseum |
| | 8. | Anfragen |
| | 9. | Verschiedenes |

Punkt 1 der Tagesordnung**Bestellung eines Schriftführers**

Herr Ermeling wurde einvernehmlich zum Schriftführer für diese Sitzung bestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge**

Keine Eingänge

Punkt 3 der Tagesordnung**Berichte und Mitteilungen****Punkt 3.1 der Tagesordnung****WDR-Musikfest**

Herr Prof. Rademacher, Herr Schmücker und Frau Feldmann berichteten über das WDR-Musikfest, das im Mai 2009 in Münster stattgefunden hat, und zogen eine positive Bilanz. Der Kulturausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Anschließend stellte Frau Feldmann eine Kurzübersicht zur Spielzeit 2008/2009 der Städtischen Bühnen mit Aufführungszahlen und Platzausnutzungsquoten vor. Eine detaillierte Aufstellung wird mit dem Jahresabschluss der Städtischen Bühnen im Januar 2010 vorgestellt.

Frau Schnell wies auf die Dokumentation zum Preis für europäische Poesie 2009 hin. Die Broschüre wurde den Mitgliedern des Kulturausschusses vor Sitzungsbeginn ausgehändigt.

Danach stellte Frau Schnell den Newsletter des Kulturamtes vor, der seit Juli 2009 nun regelmäßig erscheint. Die dritte Ausgabe des Newsletters wurde den Mitgliedern des Kulturausschusses vor Sitzungsbeginn zur Kenntnis ausgehändigt.

Punkt 3.2 der Tagesordnung**Stadtarchäologie Münster 2002 - 2008**

Frau Dr. Dickers erläuterte die wichtigsten Maßnahmen der Stadtarchäologie der Jahre 2002 - 2008. In diesem Zeitraum wurden etwa 70 Maßnahmen vornehmlich in der historischen Altstadt durchgeführt.

Der Kulturausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0575/2009****Gräftenanlage Haus Rüschhaus
Herstellung der Ufersicherung**

Herr Determann berichtete zur Herstellung der Ufersicherung der Gräftenanlage des Hauses Rüschhaus. Danach beantwortete er Fragen der Kulturausschussmitglieder.

Der Kulturausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 5 der Tagesordnung
V/0421/2009****Jahresabschluss 2008 und Wirtschaftsplan 2009
der Institut für vergleichende Städtegeschichte -
IStG - gGmbH (IStG)**

Die Vorlage wurde ohne Aussprache einstimmig wie folgt angenommen:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz (**Anlagen 1 und 2**) für das Geschäftsjahr 2008 werden zur Kenntnis genommen.

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2008 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) zu keinen Einwendungen geführt hat.
3. Der Wirtschaftsplan 2009 (**Anlage 3**) wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der IStG wird ermächtigt, folgende Entscheidungen zu treffen:
 - a) Aus der Kapitalrücklage wird ein Betrag in Höhe von 183.364 € zu Gunsten des Bilanzgewinns aufgelöst. Nach Verrechnung mit dem Jahresfehlbetrag 2008 in Höhe von 183.364 € ergibt sich ein Bilanzgewinn zum 31.12.2008 in Höhe von 0,00 €. Der Jahresabschluss zum 31.12.2008, abschließend mit einer Bilanzsumme von 241.540 € und einem Bilanzgewinn in Höhe von 0,00 €, wird festgestellt.
 - b) Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates.
 - c) Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Mitglieder der Geschäftsführung.
 - d) Die Gesellschafterversammlung stimmt der Beauftragung des Rechnungsprüfungsamtes des LWL für den Jahresabschluss 2009 zu.
 - e) Die Gesellschafterversammlung stimmt dem Wirtschaftsplan 2009 einschließlich Stellenübersicht zu.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 6 der Tagesordnung V/0425/2009

Jahresabschluss 2008 der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH

Auf entsprechende Anregung aus dem Kulturausschuss sagte Frau Dr. Hanke zu, den Ausschuss künftig regelmäßig über das Programm des Theaters im Pumpenhaus zu informieren.

Anschließend wurde die Vorlage ohne weitere Aussprache einstimmig wie folgt angenommen:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2008 (**Anlagen 1 – 3**) werden zur Kenntnis genommen.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH für das Geschäftsjahr 2008 durch den beauftragten Wirtschaftsprüfer am 22.05.2009 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH wird ermächtigt, folgende Entscheidungen zu treffen:

- a) Der Jahresabschluss der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH für das Geschäftsjahr 2008, abschließend

in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit 157.481,92 €

sowie einem in der Gewinn- und Verlustrechnung
ausgewiesenem Jahresfehlbetrag von 8.271,71 €

wird festgestellt.

- b) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

- c) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 8.271,71 € wird auf neue Rechnung vorge-
tragen.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 7 der Tagesordnung VI/0577/2009

Entsperrung des Zuschusses an das Westpreußi- sche Landesmuseum

Auf entsprechende Nachfragen aus dem Ausschuss erläuterte Frau Dr. Hanke, dass der Bundeszuschuss für das Westpreußische Landesmuseum gefährdet sei, wenn eine lokale finanzielle Beteiligung ausbleibt. Sie betonte, dass der Vorschlag zur Entsperrung sich zunächst ausdrücklich nur auf das laufende Jahr bezieht und keine automatische Dauerförderung begründet wird. Nach einer Diskussion kam der Kulturausschuss überein, die Zustimmung zur Entsperrung zu erteilen, wenn ein Modell angestrebt wird, dem stadtteilkulturellen Teil der Arbeit des Hauses aus Mitteln der Bezirksvertretung Süd-Ost zu finanzieren.

Unter dieser Voraussetzung beschloss der Kulturausschuss sodann die Vorlage mit 13 Fürstimmen (CDU, SPD, FDP) bei drei Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen) wie folgt:

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss hebt den Sperrvermerk zur Auszahlung eines Betriebskostenzuschusses an das Westpreußische Landesmuseum zunächst für das Haushaltsjahr 2009 auf.

Punkt 8 der Tagesordnung

Anfragen

Frau Vilhjalmsen regte an, die vom Künstler Rudolf Breilmann geschaffenen Türgriffe, die bis vor wenigen Jahren am Haupteingang des Stadthauses 1 angebracht waren, in geeigneter Form im Stadthaus 1 zu präsentieren.

Frau Dr. Hanke sagte zu, die Möglichkeiten einer entsprechenden Präsentation zu prüfen.

Punkt 9 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Frau Reismann wies darauf hin, dass der Pardo-Steg erneut durch Graffitis verunstaltet sei.

Frau Schnell wies darauf hin, dass das Kunstwerk „Pillenblisterfenster“ ab Oktober 2009 zunächst eingelagert werden muss, wenn nicht bis dahin ein dauerhafter Ausstellungsort gefunden ist.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 18:45 Uhr

Wendela-Beate Vilhjalmsson
Vorsitz

Andreas Ermeling
Schriftführung